Der Druckfehler

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 13

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-466159

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Druckfehler

Auf der Strasse begegnet mir Redaktor L. mit einem schwarzwütenden Gesicht.

«Willst du einen Witz hören?» frägt er mich.

«Du ein Witz — in deiner Laune — da bin ich gespannt.»

«Also hör: was ist ein Tösch?»

«Mensch, der ist ja uralt, den hat mir mein Grossvater schon erzählt: ein Tösch ist ein Tisch mit einem Druckfehler, geh, heute weisst du nichts . . .»

«Richtig — alt ist der Witz, denk dir aber nun, ich will den Witz bringen — als Füller und geb ihn in die Druckerei. Schon gesetzt bekam ihn dann der Korrektor zu sehen. Der überlegt: Tösch? Tösch? — das stimmt doch nicht, das ist doch ein Druckfehler — und korrigiert. Denk dir: er korrigiert! Und was steht in der Zeitung? «Ein Tisch ist ein Tisch nur mit einem Druckfehler» — sag mal — für die Zeitung zeichne ich verantwortlich — und da soll man nicht blau anlaufen vor Wut?» Iseli.

Rente

«Weisst Du, was eine Rente ist?»

«Eine Frau!»

«Wieso eine Frau?»

«Gestern sagte Herr Meier zu mir, seit er verheiratet sei, komme er mit seiner Rente nicht mehr aus!» Sepp

Mama schimpft

Nach dem Mittagessen. Der Vater duselt so leicht dahin auf dem, nun, wie sagt man eigentlich? — der «Kautsch«. (Schönes Wort, oder?) Mama liest das Morgenblatt, interessanter Kriminalroman: «Die rote Hose des schwarzen Mannes.» Die Kinder waren bis jetzt ruhig und bekommen plötzlich aus irgend einem Grund ein wenig Streit. Da herrscht sie die Mutter an: «Wenn emol Rueh isch, derno händer kai Rueh, bis kai Rueh me isch!» Palhag

Wiener Café BERN
Ia. Wiener Küche!

Waterman
jetzt Fr. 20.–
STANDARD-MODELL

Der gute 24er TABAK nur 40 Cts. 24er Tabakfabrik HENRY WEBER, ZÜRICH

Zénith Stumpen
sind unübertroffen, mild und würzig
GAUTSCHI, HAURI & CIE. REINACH (AARGAU)
weiß u. blau rot
70 Cts. 80 Cts.
G.H. und blau Fr. 1.–

MÄUSE tötet ZIEGLER TEL. 37.272 ZÜRICH

Nervöse Männer
Bei frühzeitiger Ermüdung oder sexueller Neurasthenie wirken
Yo-Ko-La-Tabletten
ausgezeichnet. Sie schaffen neue Lebensfreude, Tatkraft, Schaffenslust. - Kurpackung mit 100 Tabletten Fr. 9.50 frko geg. Nachnahme.
Apotheke Quidort, Schaffhausen 1

Waschechte Stoffe, tadelloser Schnitt, gefällige, neue Farbmuster, Sparmanchetten, Solidarbeit bis zum letzten Stich . . . das ist unser Dienst am Kunden . . . so machen wir aus Lutteurs-Käufern Lutteurs-Freunde!
Lutteurs
Bezugsquellennachweis: A.-G. Fehlmann Söhne, Schöftland.
MOSSE

Ein Begriff!
das gute Piano
das Schweizerpiano
das Wohlfahrtpiano
WOHLFAHRT
ZÜRICH 2 BLEICHE
Musikhaus Wohlfahrt Zürich 2. „Bleiche"

Selbstrasierer Achtung!
Mit wenig Geld immer ein haarscharf schneidendes Rasiermesser, immer haarscharfe Klingen. Die billigsten Rasierklingen werden hochwertig durch den
REBA-Abziehstein
Der Reba-Abziehstein vereinigt die höchste Schleifkraft mit der billigsten Anschaffung.
Zu beziehen geg. Nachnahme od. Voreinsendg. beim Fabrikanten M. Reber, Schleifmittelfabrik, Mendrisio (Tessin)
Postfach 79, Postcheck XI a 1929.
Au weh, das schmerzt!
Verkaufs-Preis Fr. 2.–
Heute o' welche Freude!

Bei Nerven-Schmerzen
Rheuma, Gicht, Ischias, Hexenschuß, Erkältungs-Krankheiten, sowie bei Kopfschmerzen wirkt Togal rasch und sicher. Togal löst die Harnsäure und ist in hohem Maße bakterientötend. Keine schädlichen Nebenwirkungen! Über 6000 Ärztegutachten! Ein Versuch überzeugt!
Togal In allen Apotheken Frs. 1.60